



service public
angestellte bildung
partner bern beruf
gesundheit

Nationalratswahlen vom 23. Oktober 2011

Vielfalt statt Einfalt.

Wir sind aus verschiedenen Parteien. Aber wir tun uns zusammen, weil es uns um die Sache geht: bessere Arbeitsbedingungen in Privatwirtschaft und öffentlichen Diensten.

Wählen Sie angestellte bern in den Nationalrat!

service public
angestellte bildung
partner bern beruf
gesundheit



LEHRERINNEN UND LEHRER BERN
ENSEIGNANTES ET ENSEIGNANTS BERNE

Geben Sie uns Ihre Stimme!

Geht Ihnen das Parteiengezänk auf den Wecker? Geht es Ihnen in der Politik zu wenig um die Sache und zu sehr um Eitelkeiten? Dann sind die Kandidatinnen und Kandidaten von angestellte bern für Sie die beste Wahl. Parteiübergreifend setzen wir uns für gute Bildung und bessere Arbeitsbedingungen ein, in der Privatwirtschaft oder in öffentlichen Diensten.



Matthias Burkhalter
Präsident angestellte bern



Marianne Streiff-Feller
Geschäftsleitung angestellte bern



Ruedi Flückiger
Geschäftsleitung angestellte bern



«Als Geschäftsführer des Staatspersonalverbandes leiste ich jeden Tag vollen Einsatz für das Personal und damit für den Service Public.»

Matthias Burkhalter

57-jährig, Rümligen
lic.phil.hist., Geschäftsführer BSPV
BSPV, KV Bern
Liste 3: SP & Gewerkschaften, 03.11.5



«Faire Lohnsysteme und fortschrittliche Arbeitsbedingungen sind unabdingbare Grundlagen für den sozialen Frieden in unserem Land.»

Marianne Streiff

54-jährig, Oberwangen/Köniz
Nationalrätin, Lehrerin
LEBE, BSPV
Liste 11: EVP S, 11.01.1



«Als Gemeindepräsident kenne ich mich aus in der Politik, als ehemaliger SBB-Mitarbeiter und heutiger Geschäftsleiter KV Bern speziell in Verkehrs- und Bildungsfragen.»

Ruedi Flückiger

52-jährig, Schwarzenburg
Geschäftsleiter KV Bern
KV Bern
Liste 3: SP & Gewerkschaften, 03.14.0



«Leistung und Gegenleistung gehören zum wirtschaftlichen Handeln. Dies muss auch für die Arbeitsbedingungen der Mitarbeitenden gelten.»

Christoph Grimm

57-jährig, Burgdorf
Handelslehrer Kaufmännische Berufsschule Emmental

KV Bern
Liste 8: Grüne Kanton Bern, 08.09.5



«Für faire Löhne und gesunde Anstellungsbedingungen im öffentlichen Dienst.»

Daniel Kast

46-jährig, Bern
Schulleiter

LEBE
Liste 13: Mitte CVP, 13.06.4



«Für Bildung und Kultur müssen sich kompetente Personen einsetzen, die wissen, wovon sie sprechen und was sie tun!»

Bettina Keller

42-jährig, Hinterkappelen
Musikerin, Kontrabasslehrerin,
Projektleiterin

LEBE
Liste 8: Grüne Kanton Bern, 08.14.1



«Ich stehe ein für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie, für faire Löhne und Renten, für ein wertschätzendes Arbeitsumfeld – und gegen Managerboni.»

Ursula Marti

45-jährig, Bern
Kommunikationsberaterin

KV Bern
Liste 2: SP & Gewerkschaften, 02.12.7



«Gute Pflege für alle statt für wenige. Und Pflegende müssen ihre Arbeit gut aus- und weitergebildet und mit genügend Zeit ausüben können.»

Irène Marti Anliker

53-jährig, Bern
Stv. Leiterin Bereich Weiterbildung,
Berner Bildungszentrum Pflege

SBK
Liste 2: SP & Gewerkschaften, 02.13.5



«Staatsangestellte verdienen Respekt für ihre Tätigkeit. Dabei unterstütze ich sie. Gerne. Aus Überzeugung. Und mit Engagement!»

Markus Meyer

45-jährig, Roggwil
Maurer, Rechtsanwalt, Dr. iur.

BSPV, PVBK
Liste 3: SP & Gewerkschaften, 03.20.4



«Défendre les conditions de travail des employé-e-s de la santé est prioritaire: pas de réductions de postes, mais valorisation des compétences!»

Michèle Morier-Genoud

55-jährig, Biel
Pflegefachfrau Spitex Bas-Vallon

SBK
Liste 2: SP, & Gewerkschaften, 02.14.3



«Wer an der Bildung spart, spart an der Zukunft. Ich engagiere mich dafür, dass die Schweiz eine Bildungsnation bleibt.»

Daniel Steiner-Brütsch

38-jährig, Langenthal
Dr. phil.-nat., Bereichsleiter
Pädagogische Hochschule Zürich

BSPV, LEBE
Liste 12: EVP Z, 12.03.3



«Das Einkommen der Arbeitnehmenden muss die Grundbedürfnisse decken und Erholung durch Teilhabe an Sport und Kultur ermöglichen.»

Béatrice Stucki

50-jährig, Bern
Gewerkschaftssekretärin vpod,
Bereich Bildung

KV Bern
Liste 2: SP & Gewerkschaften, 02.21.6

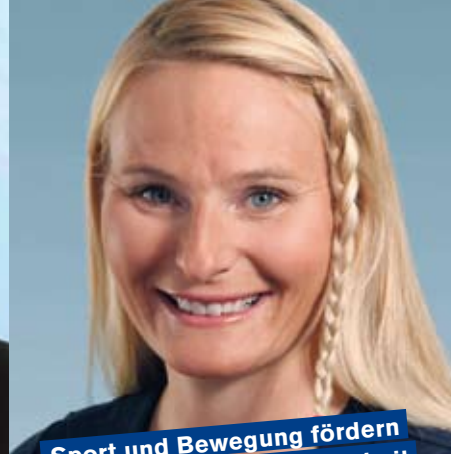


«11. Gebot:
Nimm dich nicht so wichtig.»

Alexander Tschäppät

59-jährig, Bern
Stadtpräsident Bern

KV Bern
Liste 3: SP & Gewerkschaften, 03.25.5



«Sport und Bewegung fördern Arbeitsqualität, Zufriedenheit und Gesundheit. Darum fordere ich bezahlte Bewegungszeit für alle Angestellten.»

Andrea Zryd

36-jährig, Magglingen
Sportlehrerin

LEBE
Liste 2: SP & Gewerkschaften, 02.25.9



«Damit die Motivation der Angestellten hoch bleibt, muss die Politik für attraktive Arbeitsbedingungen und verlässliche Lohnperspektiven sorgen.»

Annekäthi Zenger-Gugger

45-jährig, Uetendorf
Sekundar- und Reallehrerin

LEBE
Liste 8: Grüne Kanton Bern, 08.26.5

angestellte bern, die Dachorganisation der Angestelltenverbände im Kanton Bern

Als Dachorganisation kantonaler Angestelltenverbände vertritt angestellte bern die materiellen und sozialen Interessen der Arbeitnehmenden. Oberstes Ziel ihrer Tätigkeit ist ein effizienter Service public, eine zukunftsgerichtete Bildung, eine qualitativ hochstehende Gesundheitsversorgung sowie eine sozialverträgliche Wirtschaft im Kanton Bern.

Der Verband angestellte bern ist ein starker Sozialpartner, im öffentlichen Sektor genauso wie in der Privatwirtschaft, und zeichnet sich durch Präsenz und Verhandlungskraft aus.

Der Verband koordiniert seine Aktivitäten mit Partnerorganisationen, um mit konzentrierter Kraft den gemeinsamen Anliegen seiner Mitglieder zum Durchbruch zu verhelfen, unter dem Motto: **«gemeinsam stark – koordiniert schlagkräftig».**

So wird gewählt:

Setzen Sie

unsere Kandidierenden

2 x auf jede Liste.

Impressum

angestellte bern, Pleeerweg 42, 3400 Burgdorf
Konzept/Gestaltung: pol:kom, komform gmbh
Druck: rubmedia, Rub Graf-Lehmann AG

service public
angestellte bildung
partner bern beruf
gesundheit